

Am 14. Und 15. Juni tagten der Verwaltungsausschuss und der Technische Ausschuss unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann im Großen Sitzungssaal des Balinger Rathauses. Zu Beratung und Beschlussfassung standen folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Stadthallen-Eigenproduktion 2017

Mit der Oper "La Bohème" möchte die Stadthalle Balingen für den Herbst 2017 eine neue Eigenproduktion umsetzen. Geplant sind insgesamt drei Vorstellungen. Überraschen wird die Tatsache, dass die Aufführungen erstmals in der italienischen Originalsprache, mit einer Übertitelung, stattfinden sollen. Weitere Änderungen an der bisherigen Konzeption sind geplant. So sollen durch junge Solisten, der Zusammenarbeit mit ansässigen Schulen und öffentlichen Generalproben jüngere Zielgruppen in die Produktion eingebunden werden. Auch möchte man durch eine reduzierte Probenzeit, der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und ehrenamtlichen Mitwirkenden den Zuschussbedarf reduzieren. Seit vielen Jahren nimmt die Eigenproduktion eine wichtige, kulturelle Stellung in der Region ein. Damit die weitere Planung vorangetrieben werden kann, stimmte der Verwaltungsausschuss in seiner letzten Sitzung dem Budget mit einem Maximalzuschuss von 50.000 EUR zu.

Arbeiten für die Waldwegeunterhaltung vergeben

Die Arbeiten für die Waldwegeunterhaltung wurden vom Forstamt nach einem öffentlichen Teilnahmewettbewerb beschränkt ausgeschrieben. Der Verwaltungsausschuss entschied in seiner öffentlichen Sitzung den Auftrag dem günstigsten Bieter, der Firma Teufel GmbH & Co. KG aus Straßberg zu erteilen.

Schienenstrecke Balingen - Schömberg bleibt bestehen

Seit 2001 hat die Hohenzollerische Landesbahn die Schienenstrecke von Balingen nach Schömberg von der Deutschen Bahn gepachtet. Damit die Strecke betrieben werden kann, ist eine finanzielle Unterstützung Dritter nötig. Für die Aufrechterhaltung der Schienenstrecke verlängert die Stadt Balingen die Ende 2016 auslaufende Vereinbarung um weitere zwei Jahre und beteiligt sich mit einem Mitfinanzierungsanteil von ca. 6.400 Euro jährlich an den Unterhaltungskosten.



Ausbau der Wege auf dem Balinger Friedhof

Auf dem Friedhof in Balingen sollen zwei weitere Hauptwege gepflastert und gehfreundlich hergestellt werden. Des Weiteren sind neue Wasserstelen, Handwagenrecks und Stellflächen für Kompostsammelbehälter sowie mehrere Sitzbänke vorgesehen. Außerdem soll das Rösler-Denkmal an einen neuen und repräsentativen Standort versetzt werden. Dafür vorgesehen ist die Kreuzung der Hauptwege von der Kirche und der Aussegnungshalle.

Sanierungsarbeiten an der Gymnasium-Turnhalle

Neben umfangreichen Sanierungsarbeiten am Umkleide- und Sanitärbereich des Gymnasiums werden zugleich auch Betonsanierungsarbeiten durchgeführt. Diese wurden durch den Technischen Ausschuss an die Firma Betos aus Gelnhausen vergeben.

Neubaugebiet "Urtelen"

Im geplanten Baugebiet entstehen 100 zusätzliche Wohneinheiten

Für das geplante Neubaugebiet "Urtelen" wird derzeit ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt. Der Beginn der Erschließungsarbeiten ist für Anfang 2017 geplant. Durch die Realisierung dieses neuen Baugebietes werden rund 100 zusätzliche Wohneinheiten in Balingen entstehen. Im Vorgriff auf die Erschließungsarbeiten wird das früher landwirtschaftlich genutzte Anwesen, Geislinger Straße 89 am nördlichen Rand des Neubaugebietes abgerissen werden. Der Technische Ausschuss entschied die Abbrucharbeiten an die Firma Heinrich Teufel aus Straßberg zu vergeben.

Abrechnungsbeschlüsse gefasst

Im Jahr 2013 wurde die Frommerner Straße in einem Teilabschnitt von der Rohrackerstraße bis zur Einsteinstraße erneuert. Die Firma Gebr. Stumpp, Balingen hatte die Baumaßnahme durchgeführt. Die Baukosten bei diesem Projekt beliefen sich auf 212.965,20 Euro.

Die Maßnahmen Ausbau der Schwarzenburgstraße, Erweiterung der Urnenwände mit Sanierung der Natursteinmauer auf dem Friedhof Balingen und der Neubau des Regenüberlaufbeckens Wolfstraße wurden in den Jahren 2010 bis 2012 durchgeführt. Diese drei Baumaßnahmen schlossen mit einer Abrechnungssum-



me in Höhe von rund 616.000 Euro ab. Die Baukosten liegen damit ca. 25.000 Euro günstiger als zunächst geplant.

Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses findet am

Dienstag, 12. Juli und Mittwoch, 13. Juli um 17.00 Uhr

im Großen Sitzungssaal des Balinger Rathauses statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt "Balingen aktuell" und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.

Sofern Sie den <u>städtischen Newsletter</u> beziehen (kann auf der Startseite der städtischen Homepage abonniert werden) erhalten Sie automatisch die Tagesordnungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie die Presseberichte zu den Sitzungen.